

Germany-Bad Kissingen: Engineering design services

OJ S 148/2020 03/08/2020

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Wasserwirtschaftsamt Bad Kissingen

Postal address: Kurhausstraße 26

Town: Bad Kissingen

NUTS code: DE265 Bad Kissingen

Postal code: 97688

Country: Germany

E-mail: poststelle@wwa-kg.bayern.de

Telephone: +49 971 / 8029-0

Fax: +49 971/8029-299

Internet address(es):

Main address: <https://www.wwa-kg.bayern.de/>

Address of the buyer profile: <https://my.vergabe.bayern.de>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/1/tenderId/197876>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://my.vergabe.bayern.de>

Electronic communication requires the use of tools and devices that are not generally available. Unrestricted and full direct access to these tools and devices is possible, free of charge, at: <https://my.vergabe.bayern.de>

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

Other activity: Wasserwirtschaft

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Hochwasserschutz Haßfurt, BA01 – Vorhabenskennzeichen: G1h 674 147 0001

Objektplanung, Tragwerksplanung und Beratungsleistungen (Geotechnik)

Reference number: 20-1279306-018

II.1.2. Main CPV code

71320000 Engineering design services - KA10

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Die Stadt Haßfurt befindet sich im Landkreis Haßberge und wird von dem Main (Gewässer I. Ordnung) und der Nassach (Gewässer II. Ordnung) durchflossen. Der Main ist ein Gewässer I. Ordnung und Bundeswasserstraße. Vorhabensträger der Maßnahme Hochwasserschutz Haßfurt ist nach Art. 39 BayWG in Verbindung mit Art. 22 BayWG der Freistaat Bayern, vertreten durch das Wasserwirtschaftsamt Bad Kissingen.

Die Stadt Haßfurt im Landkreis Haßberge erstreckt sich entlang des Mains von Fluss-km 354,00 bis 357,80 und liegt innerhalb der Stauhaltung Ottendorf.

Das Einzugsgebiet des Mains bis Haßfurt beträgt am ehemaligen Pegel Haßfurt ca. 12 254 km² und bis zur Mündung der Nassach 12 413 km². Der Bemessungswasserabfluss bei HQ100 (+ 15 % Klimafaktor) beträgt 2 300 m³/s (HQ100 = 2 000 m³/s). Die Stadt Haßfurt ist von einem solchen Ereignis großflächig betroffen.

Für die Stadt Haßfurt soll ein Vorentwurf für den Hochwasserschutz erstellt werden.

II.1.5. Estimated total value

Value excluding VAT: 868 000,00 EUR

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

71322000 Engineering design services for the construction of civil engineering works,
71327000 Load-bearing structure design services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE267 Haßberge

Main site or place of performance: Haßfurt, Landkreis Haßfurt

II.2.4. Description of the procurement

Gegenstand des Auftrags ist die Vergabe der Objektplanung gem. dem Leistungsbild nach § 43 HOAI sowie der Tragwerksplanung nach § 51 HOAI.

Der Auftraggeber beabsichtigt zunächst die Leistungsstufe 1 (LPh 1-2 gem. § 43 HOAI bzw. § 51 HOAI) sowie Leistungen der Geotechnik (Anlage 1.3 HOAI) zu vergeben. Der Auftraggeber beabsichtigt bei Fortsetzung und Ausführung der Planung weitere Leistungsstufen einzeln oder im Ganzen abzurufen.

Für die Vorplanung (Leistungsstufe 1) ist ein zeitlicher Rahmen von 12 Monaten nach Auftragserteilung vorgegeben. Anschließend wird über die Weiterführung der Planung entschieden.

Die anrechenbaren Kosten und weitere Informationen sind der Leistungsbeschreibung zu entnehmen.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 868 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 12

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Optionale Auftragserweiterung, siehe Ziffer II.2.11.

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 3Maximum number: 5Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Ist die Zahl der grundsätzlich geeigneten Bewerber, die zur Abgabe eines Angebots aufgefördert werden sollen, zu hoch, erfolgt eine Beschränkung der Zahl der Bewerber anhand objektiver Eignungskriterien. Ein Bewerber ist grundsätzlich geeignet, wenn keine Ausschlussgründe (Teil III des Bewerberbogens) vorliegen, die Bewerbungsunterlagen fristgerecht beim Auftraggeber eingegangen sind und die unter den Ziffern III.1.1. bis III.1.3. aufgeführten Mindestkriterien erfüllt sind. Der Auftraggeber wird diejenigen Bewerber auswählen, welche die unter den Ziffern III.1.1. bis III.1.3. aufgeführten Eignungskriterien am besten erfüllen. Die Bewertung erfolgt mittels einer Auswahlmatrix. Diese ist den Vergabeunterlagen beigelegt. Einzelheiten (Unterkriterien, Bewertung und Wichtung) sind der Auswahlmatrix zu entnehmen.

Ist die Bewerberzahl auch nach der objektiven Auswahl, entsprechend der zugrunde gelegten Eignungskriterien, zu hoch, kann die Auswahl unter den verbleibenden Bewerbern durch Los getroffen werden.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Beabsichtigt ist eine stufenweise Beauftragung (3 Auftragsstufen). Zunächst wird nur die Stufe 1 beauftragt (LPH 1 bis 2 der Leistungsbilder Ingenieurbauwerke und Tragwerksplanung gem. § 43 HOAI bzw. § 51 HOAI sowie Leistungen der Geotechnik).

Potenzieller Gesamtumfang:

— Leistungsbild Ingenieurbauwerke: LPH 1 bis 9 gem. § 43 HOAI;

— Leistungsbild Tragwerksplanung: LPH 1 bis 6 gem. § 51 HOAI;

— zusätzlich besondere Leistungen.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Weitere Angaben zum Verhandlungsverfahren:

Nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden die vorgesehenen Bewerber aufgefordert ein Erstangebot abzugeben. Zudem sind zusammen mit dem Erstangebot Unterlagen vorzulegen, die eine Bewertung des Bieters mittels der in den Ausschreibungsunterlagen beigelegten Zuschlagskriterien ermöglichen.

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Direkter Link zu den Auftragsunterlagen – siehe Link <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/1/tenderId/197876>

Die Eignungskriterien sind im Bewerberbogen (Unterlage III.6.) aufgelistet.

Ist der Bewerber eine juristische Person, ist dieser nur dann teilnahmeberechtigt, wenn durch Erklärung des Bewerbers zu III.2.1 nachgewiesen wird, dass der verantwortliche Berufsangehörige die an die natürliche Person gestellten Anforderungen erfüllt. Bewerber oder verantwortliche Berufsangehörige juristischer Personen, die die entsprechende Berufsbezeichnung nach dem Recht eines anderen Mitgliedsstaates der europäischen Union oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum tragen, erfüllen die fachlichen Voraussetzungen dann,

a) Wenn sie sich dauerhaft im Bundesgebiet der Bundesrepublik Deutschland niedergelassen haben und berechtigt sind, die deutschen Berufsbezeichnungen nach den einschlägigen deutschen Fachgesetzen aufgrund einer Gleichstellung mit nach der Richtlinie 2005/36/EG (geändert durch die Richtlinie 2013/55/EU) zu tragen oder

b) Wenn sie vorübergehend im Bundesgebiet tätig sind und ihre Dienstleistungserbringung nach Richtlinie 2005/36/EG angezeigt haben.

Nachweis der Bauvorlageberechtigung nach Art. 61 BayBO und der beruflichen Befähigung des Bewerbers und/oder der Mitarbeiter des Unternehmens, insbesondere der für die Dienstleistung verantwortlichen Personen durch Nachweis:

— der Berechtigung zur Führung einer Berufsbezeichnung (z. B. Architekt, Innenarchitekt, Landschaftsarchitekt, Ingenieur, Stadtplaner);

— des Studiums des Bauingenieurwesens gemäß Art. 62a Abs. 1 Nr. 1 BayBO i. V. m. Art. 62 Abs. 3 BayBO (mindestens dreijährige Berufserfahrung in der Tragwerksplanung und Eintragung in die Liste der Ingenieurekammer Bau).

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Direkter Link zu den Auftragsunterlagen – siehe Link <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/1/tenderId/197876>

Die Eignungskriterien sind im Bewerberbogen (Unterlage III.6.) aufgelistet.

Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Ergänzend zu 4.2.1 des Bewerberbogens:

Es ist der („allgemeine“) Jahresumsatz des Unternehmens in den letzten 3 Geschäftsjahren in Euro netto anzugeben.

Es wird ein Mindestjahresumsatz von 200 000 EUR gefordert.

Ergänzend zu 4.2.2 des Bewerberbogens:

Es ist der („spezifische“) Jahresumsatz des Unternehmens in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags in den letzten 3 Geschäftsjahren in Euro netto anzugeben.

Es wird ein Mindestjahresumsatz von 100 000 EUR gefordert.

Ergänzend zu 4.2.4 des Bewerberbogens:

Es ist eine Berufshaftpflichtversicherung mit Deckungssummen für Personenschäden von 1 500 000 EUR und Deckungssummen für sonstige Schäden von 1 500 000 EUR bei einem, in

einem Mitgliedstaat der EU oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zugelassenen Versicherungsunternehmens vor Vertragsschluss abzuschließen und nachzuweisen.

Die Berufshaftpflichtversicherung muss während der gesamten Vertragszeit unterhalten und nachgewiesen werden. Es ist zu gewährleisten, dass zur Deckung eines Schadens aus dem Vertrag Versicherungsschutz in Höhe der genannten Deckungssummen besteht. In jedem Fall ist der Nachweis zu erbringen, dass die Maximierung der Ersatzleistung pro Versicherungsjahr mindestens das Zweifache der Deckungssumme beträgt.

Die geforderte Sicherheit kann auch durch eine Erklärung des Versicherungsunternehmens erfüllt werden, mit der dieses den Abschluss der geforderten Haftpflichtleistungen und Deckungsnachweise im Auftragsfall zusichert.

Bei Versicherungsverträgen mit Pauschaldeckungen (also ohne Unterscheidung nach Sach- und Personenschäden) ist eine Erklärung des Versicherungsunternehmens erforderlich, dass beide Schadenskategorien im Auftragsfall nebeneinander mit den geforderten Deckungssummen abgesichert sind.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Direkter Link zu den Auftragsunterlagen – siehe Link <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/1/tenderId/197876>

Die Eignungskriterien sind im Bewerberbogen (Unterlage III.6.) aufgelistet.

Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Ergänzend zu 4.3.1. des Bewerberbogens:

Es sind geeignete Referenzen über vom Bewerber in den letzten 3 Jahren erbrachten Dienstleistungen aufzulisten.

Die Auflistung ist auf Projekte zu beschränken, deren Planungs- oder Beratungsanforderungen mit denen der zu vergebenden Planungs- oder Beratungsleistung vergleichbar sind.

Es werden gemäß § 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV nur die geforderten Angaben berücksichtigt:

- Beschreibung (Aufgabe und Umfang der Leistung, Vertragsverhältnis);
- Beträge (Wert der erbrachten Leistung);
- Daten (Erbringungszeitraum);
- Empfänger (unter Angabe, ob es sich um einen öffentlichen oder privaten Empfänger handelt und Kontaktdaten des Ansprechpartners).

Zur Sicherstellung eines ausreichenden Wettbewerbs werden zudem Referenzen über den Zeitraum der letzten 5 Jahre berücksichtigt, wenn im 3-Jahreszeitraum keine geeigneten Referenzen vorliegen.

Die Angabe von 3 Referenzen, Bewerberbogen Punkt 4.3.1.1. bis 4.3.1.3, ist ausreichend.

Werden mehr als 3 Projekte eingereicht, werden nur die ersten 3 berücksichtigt.

Ergänzend zu 4.3.2 des Bewerberbogens:

Angaben zu den technischen Fachkräften oder technischen Stellen, auf die das Unternehmen zurückgreifen kann (insbesondere für die Qualitätssicherung). Zur Erfüllung der Eignung sind technische Fachkräfte oder technische Stellen vorzuweisen.

Ergänzend zu 4.3.3 des Bewerberbogens:

Personenbezogene Angaben zu den Studien- und Ausbildungsnachweisen und Bescheinigungen über die Erlaubnis zur Berufsausübung, über welche die verantwortlichen Berufsangehörigen verfügen. Gefordert werden mindestens 3 Personen, die nach dem für die

öffentliche Auftragsvergabe geltenden Landesrecht berechtigt sind, die Berufsbezeichnung „Ingenieur“ zu tragen oder in der Bundesrepublik Deutschland entsprechend tätig zu werden (gem. § 75 Abs. 2 VgV).

Ergänzend zu 4.3.4 des Bewerberbogens:

Es ist die durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl des Unternehmens und die Zahl seiner Führungskräfte in den letzten 3 Jahren anzugeben. Gefordert sind mind. 3 Beschäftigte inkl. Führungskräfte im Mittel der letzten 3 Jahre.

Ergänzend zu 4.3.5 des Bewerberbogens:

Anzugeben ist die EDV-Ausstattung. Gefordert sind mind. 3 Computerarbeitsplätze mit CAD-, Office- und Terminplanungssoftware, Hydrauliksoftware mit Kompatibilität zu SMS 13.0 und Hydro_AS-2D Version 5.0.2.

Ergänzend zu 4.3.6 des Bewerberbogens:

Anzugeben ist, ob das Unternehmen beabsichtigt einen Teil des Auftrags als Unterauftrag zu vergeben. Falls zutreffend, ist der Anteil (Prozentsatz) anzugeben, den der Unterauftrag in Bezug auf den Gesamtauftrag einnimmt. Zudem ist die Teilleistung, die als Unterauftrag vergeben werden soll, anzugeben. Mindestens 20 % des Auftrags sind im Eigenbetrieb zu erbringen.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular professionReference to the relevant law, regulation or administrative provision:

Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten. Zu beachtende Vorschrift: Baukammergesetz (BauKaG). Weitere Nachweise: siehe Ziffer III.1.1. dieser Auftragsbekanntmachung.

III.2.2. Contract performance conditions

Siehe Auftrags-/Vergabeunterlagen.

<https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/1/tenderId/197876>

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.5. Information about negotiation

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 01/09/2020 Local time: 10:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 21/09/2020

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 20/12/2020

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic payment will be used

VI.3. Additional information

Der Bewerber hat anzugeben, ob Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen und ob er selbst bzw. ein nach Satzung oder Gesetz für den Bewerber Vertretungsberechtigter in den letzten 2 Jahren:

- gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz oder
- gem. § 21 Abs. 1 Arbeitnehmerentsendegesetz oder
- gem. § 19 Abs. 1 Mindestlohngesetz mit einer Freiheitsstrafe von mehr als 3 Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2 500 EUR belegt worden ist. Zudem ist die Schutzzerklärung Scientology vorzulegen. Die Nichtabgabe der Erklärung oder die Abgabe einer wesentlich falschen Erklärung hat den Ausschluss von dem laufenden Vergabeverfahren zur Folge.

Der Teilnahmeantrag besteht aus dem Bewerberbogen (Unterlage III.6.) und Nachweisen; sämtliche Vergabe-/Auftragsunterlagen sind auf der Vergabeplattform (www.vergabe.bayern.de bzw. iTWO tender) eingestellt.

Der Bewerberbogen und die anderen einzureichenden, bearbeitbaren Formulare sind auf den eigenen Rechner herunterzuladen, dort lokal auszufüllen und zu speichern.

Teilnahmeanträge können ausschließlich von registrierten Bewerbern über die Vergabeplattform (www.vergabe.bayern.de bzw. iTWO tender) in Textform eingereicht werden. Die ausgefüllten und lokal gespeicherten Unterlagen sind als Teil des Teilnahmeantrags auf die Plattform hochzuladen.

Bei elektronischer Angebotsübermittlung in Textform muss der Bieter, der die Erklärung abgibt, erkennbar sein.

Eine gesonderte Unterschrift sowie eine fortgeschrittene oder qualifizierte Signatur sind für den Teilnahmeantrag nicht erforderlich.

Die Kommunikation (Fragen, Auskünfte) erfolgt ausschließlich über die Vergabeplattform. Dabei ist das Tool Frage stellen bzw. Fragen_Antworten zu verwenden.

Nicht fristgerecht eingereichte Teilnahmeanträge bzw. schriftliche (in Papierform eingereichte) oder formlose Anträge werden im weiteren Verfahren nicht berücksichtigt.

Beschreibungen zur Vorgehensweise bei Teilnahmewettbewerben auf der Vergabeplattform (www.vergabe.bayern.de bzw. iTWO tender) unter: <http://meinauftrag.rib.de/hilfe/index.html?teilnahmewettbewerbe.html>

Weitere Angaben zum Verhandlungsverfahren:

Nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden die vorgesehenen Bewerber aufgefordert ein Erstangebot mit nachfolgenden Unterlagen abzugeben:

- Auftragsbezogenes Organisationskonzept;
- Qualifikation und Erfahrung der Projektmitarbeiter;
- Auftragsbezogenes Konzept zum Ablauf der Planungsphase;
- Kriterium Auftragsbezogenes Konzept zum Ablauf der Baudurchführungsphase.

Im Verhandlungsverfahren ist ein Termin zur Präsentation und Aufklärung des Erstangebots vorgesehen.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Nordbayern, Regierung von Mittelfranken

Postal address: Postfach 606

Town: Ansbach

Postal code: 91511

Country: Germany

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe. Der Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Wasserwirtschaftsamt Bad Kissingen

Postal address: Kurhausstraße 26

Town: Bad Kissingen

Postal code: 97688

Country: Germany

E-mail: poststelle@wwa-kg.bayern.de

Telephone: +49 971 / 8029-0

Fax: +49 971/8029-299

VI.5. Date of dispatch of this notice

29/07/2020